

05.-13.10.2013

Freitag, 11.10.2013, 14.00 – 18.00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR

### Sozialpsychiatrischer Dienst SpDi

Hilfen zur Bewältigung des Alltags und des Lebens mit einer psychischen Erkrankung. Beratung, Unterstützung und Begleitung: Der SpDi Freiburg stellt seine Angebote vor.

Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi)  
Holzmarkt 8, 79098 Freiburg

Samstag, 12.10.2013, 10.00 – 16.00 Uhr

### Der Gemeindepsychiatrische Verbund stellt sich vor

Informationsstände des Gemeindepsychiatrischen Verbundes Performance Projekt „Lebenskünstler“

Augustiner Platz, Innenstadt

Sonntag, 13.10.2013, 16.00 Uhr

THEATER

### Salto Trinational

Theater mit Mitwirkenden von verschiedenen psychosozialen Einrichtungen aus Freiburg, Basel und Mulhouse (Förderung durch den Interreg-Fond)

Eintritt frei, Spenden erwünscht

May-Bellinghausen-Halle, Staufferstraße 3, Haslach



Das gesamte Programm finden Sie auch unter:

[www.freiburg.de/psyche](http://www.freiburg.de/psyche)

05.10. - 13.10.2013

### Welttag seelische Gesundheit 2013 Verbund Freiburg

Die Erhaltung der psychischen und seelischen Gesundheit ist eine wichtige Voraussetzung für ein zufriedenes Leben in der Gesellschaft.

Jedoch leiden – auch in Freiburg – sehr viele Menschen unter einer psychischen Erkrankung. Nur wenige der Betroffenen und deren Angehörigen trauen sich darüber – privat oder öffentlich – zu sprechen, da sie eine Ausgrenzung oder Benachteiligungen befürchten. Die meisten Menschen sind über psychische Erkrankungen und deren Behandlung und den Umgang damit nicht oder nur oberflächlich informiert.

Die jährlich stattfindenden Veranstaltungen anlässlich des Welttags der seelischen Gesundheit sollen dazu dienen Interessierten, von psychischen Erkrankungen Betroffenen und deren Angehörigen Einblick in die Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für Menschen mit psychischen Erkrankungen zu vermitteln. Zudem ist die Information über die Vorbeugung von psychischen Erkrankungen und die Erhaltung der seelischen Gesundheit ein Anliegen der Veranstaltungsreihe.

DENN...

für jede/n gibt es Lebensabschnitte, die besonders belastend und schwer zu verstehen sind, in denen Hilfe benötigt wird. Vielleicht beobachten Sie solche Phasen auch bei Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin, Freunden oder Kolleginnen/Kollegen. Nicht immer lassen sich diese Phasen allein und ohne fachliche Hilfe lösen oder „überstehen“. Wenn die Veranstaltungen für Teilnehmende den Weg eröffnen, diese Hilfen zu kennen und in Anspruch nehmen zu können, ist ein wichtiges Anliegen des Gemeindepsychiatrischen Verbundes (GPV) erfüllt.

Die im Gemeindepsychiatrischen Verbund zusammen geschlossenen Einrichtungen, Organisationen, Fachbehörden, Kliniken, Leistungsträger und Vertretungen von Betroffenen und deren Angehörigen setzen sich für eine Weiterentwicklung in den Bereichen Beratung, Betreuung, Behandlung, Rehabilitation und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft für Menschen mit einer psychischen Erkrankung ein.



# Psychisch gesund im Alter!



Freiburg  
IM BREISGAU

Impressum

Psychiatrie-Koordination  
Amt für Soziales und Senioren

Ansprechpartnerin  
Christine Kubbutat

Tel.: 0761-201-3588  
Christine.Kubbutat@stadt.freiburg.de

[www.freiburg.de/psyche](http://www.freiburg.de/psyche)



MSG media.de

Freiburg  
IM BREISGAU

# Psychisch gesund im Alter!

VERANSTALTUNGEN  
INFORMATIONEN  
VORTRÄGE  
THEATER  
FILME

VERANSTALTUNGEN | INFORMATIONEN | VORTRÄGE | THEATER | FILME

# Psychisch gesund im Alter!

Samstag, 05.10.2013, 15.30 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR

## Vernissage „Art brut – Farbklang“

Freiburger Hilfsgemeinschaft / Club 55  
Schwarzwaldstraße 9

Sonntag, 06.10.2013, 11.00 Uhr

## Wege in der Kunst

Vernissage und Verkauf von Werken aus den Kunsttherapien der Zentren für Psychiatrie (ZfP-Gruppe Baden-Württemberg)

Die Ausstellung ist bis 18.10.2013 geöffnet.

Festhalle des Zentrums für Psychiatrie Emmendingen,  
Neubronnstraße 25

Montag, 07.10.2013, 17.00 – 19.00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR

## Patientenfürsprecher

Ein offenes Ohr für die Anliegen von Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen bei Problemen mit Einrichtungen in Freiburg haben die PATIENTENFÜRSPRECHER. Der Tag der offenen Tür macht ein Kennenlernen möglich.

Jacobistraße 14 / Eingang Karlsstraße



Montag, 07.10.2013, 18.00 Uhr

VORTRAG UND DISKUSSION

## Ausnahmestand Depression: Alter schützt vor Krankheit nicht!

Persönliche und soziale Faktoren führen zu einer hohen Lebenszufriedenheit bei den meisten Menschen im Alter. Nach der Berentung steigt aber das Depressionsrisiko und die Hälfte der Betroffenen entwickeln erstmals in ihrem Leben eine Depression. Viele sind hilflos und wissen nicht, wie ihnen geschieht. Nach Erkennung einer Depression hat eine Behandlung aber gerade in diesem Lebensabschnitt gute Erfolgsaussichten.

Prof. Dr. med. Michael Hüll  
Sektion Gerontopsychiatrie und Neuropsychologie der Universitätsklinik Freiburg | Freiburger Bündnis gegen Depression e. V.

Hörsaal der Universitätsklinik, Hauptstr. 8 / Eingang Karlsstraße

Montag, 07.10.2013, 19.00 Uhr

VORTRÄGE | PODIUMSDISKUSSION

## Alt werden mit einer psychischen Erkrankung

„Die Gesellschaft wird älter und muss sich dieser Veränderung stellen. Die Veranstaltung beschäftigt sich u.a. mit den Fragen: Worin unterscheidet sich das Altwerden von psychisch erkrankter Menschen von der restlichen Bevölkerung? Wie müssen die psychiatrischen und pflegerischen Hilfen für diese Personengruppe aussehen, damit sie den Besonderheiten gerecht werden können? Die mitwirkenden Experten versuchen gemeinsam mit den Teilnehmern Antworten auf diese Fragen zu finden.“

**Kurzvorträge:** Beatrix Brunelle, Psychiatrie-Erfahrene  
Jürgen Beißinger, Heimleiter Bruderhausdiakonie

**Podium:** Dr. Margrit Ott, Ärztin Zentrum für Geriatrie Freiburg  
Dietrich Borchardt, Dipl. Psychologe i. R.  
Jürgen Beißinger, Heimleiter Bruderhausdiakonie  
Christine Kubbutat, Psychiatrie-Koordination Freiburg  
Beatrix Brunelle, Psychiatrie-Erfahrene  
Angehörige/r N.N.

**Moderation:** Anita Rueffer  
**Abendmoderation:** Rainer Höflacher

Mensa der Hebelschule, Engelbergerstraße 2

Dienstag, 08.10.2013, 10.00 – 13.00 Uhr

## Marktstand

des Kooperationskreises Emmendingen mit Crêpe-Stand

Marktplatz Emmendingen

Dienstag, 08.10.2013, 17.00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR

## Mittendrin in Günterstal

Das Therapeutische Wohnheim Haus Vogelsang stellt sich vor

Im Vogelsang 1, Günterstal

Dienstag, 08.10.2013, 19.30 Uhr

FILM, DISKUSSION

## Nebelgrind

Regie: Barbara Kulcsar (CH 2012, 89 Min.)  
anschließende Diskussion mit Lisa Berk,  
Sozialdienst Geronto- Neuropsychiatrie Emmendingen  
Moderation Dr. med. Klaas Winter

Bauer Jürg kann es nicht glauben: Seine Frau Fränzi überlässt ihm für zwei Wochen den Hof, die Kinder und vor allem seinen vergesslichen Vater Karli. Bald wird Jürg bewusst, dass sein betagter Vater nicht einfach älter wird, sondern an Alzheimer erkrankt ist: Karli kann sich nicht mehr allein anziehen, also bleibt er einfach im Pyjama. Er vergisst, dass er seiner Enkelin Toni gerade erst Geld für ein neues Mofa gegeben hat, und mit Enkel Jonas unternimmt er lange, nicht ungefährliche Ausflüge. Jürg steht vor der Herausforderung seines Lebens. Denn eines will er ganz sicher nicht: Dass sein Vater in ein Heim gehen muss.  
Quelle: www.3sat.de

Kommunales Kino, Urachstraße 40  
Eintritt 6 Euro | erm. 4 Euro

Sonntag, 13.10.2013, 17.30 Uhr  
(Wdh. des Films)



Dienstag, 08.10.2013, 17.30 Uhr

FILM

## Das weiße Rauschen

Im Anschluss besteht die Möglichkeit des gemeinsamen Austausches.

Cine Maja, Steinstraße 2/2, Emmendingen  
Eintritt 5 Euro

Mittwoch, 09.10.2013, 18.00 Uhr

PODIUMSDISKUSSION

## Ambulante psychiatrische und psychotherapeutische Versorgung

Podiumsdiskussion mit Vertretern der Kliniken,  
der ambulanten Therapeuten und der Krankenkassen.

Konferenzraum des Zentrums für Psychiatrie Emmendingen,  
Neubronnstraße 25, Emmendingen

Donnerstag, 10.10.2013, 18.30 Uhr

VORTRAG | DISKUSSION | THEATER

Grußwort Bürgermeister Ulrich von Kirchbach

## Helfen und Helfen lassen – psychische Gesundheit im Alter

In seinem Buch „Helfensbedürftig“ (2012) entwirft Prof. Dörner eine neue Hilfekultur für das Leben von älteren Menschen in unserer Gesellschaft. Ist diese auch für Menschen mit psychischen Erkrankungen umsetzbar? Was braucht es von wem für ein gutes Gelingen? Diesen Fragen soll im Vortrag von Prof. Dörner nachgegangen werden.

Prof. Dr. Dr. Klaus Dörner, Hamburg

## Impressionen zum Älterwerden...

mit dem Impro-Theater L.U.S.T.

Universität Freiburg, KG I, Hörsaal 1010  
Eintritt 5 Euro | erm. 3 Euro